

**Sechzehnter statistisch-kritischer  
Einschub: THE HOUSE OF BLUE LIGHT**

**Intermezzo: Thomas Roth –  
Konzertmitschnitt**

**Siebzehnter statistisch-kritischer  
Einschub: NOBODY'S PERFECT**

**Ein Vorfall in Vermont und die Folgen**

*Das siebzehnte Kapitel, in dem mit einem neuen Gesicht endlich alles gut werden soll, aber alles immer schlimmer wird*

**Achtzehnter statistisch-kritischer  
Einschub: SLAVES AND MASTERS**

**Intermezzo: Völkerschlacht an der Hard-  
Rock-Front**

**In Birmingham brennt der Baum**

*Das achtzehnte Kapitel, in dem eine Rückkehr zu feiern ist, mit der niemand mehr*

*gerechnet hat, mancherlei Höhepunkte erreicht werden und schließlich ein Becher fliegt, eine Dame auftritt und endgültig nichts mehr so ist und sein wird, wie es war*

**Neunzehnter statistisch-kritischer  
Einschub: THE BATTLE RAGES ON**

**Zwanzigster statistisch-kritischer  
Einschub: COME HELL OR HIGH WATER**

**Intermezzo: Das undurchschaubare  
schwarze Schaf? – Ein Dramolett der  
Stimmen**

**Intermezzo: Eat it? Mistreated!**

**Im Gleichmaß der Zeit**

*Das neunzehnte Kapitel, in dem mit einem  
Generationswechsel endlich Ruhe einkehrt  
und ein Urgestein dem Rock 'n' Roll  
Lebewohl sagt*

**Einundzwanzigster statistisch-kritischer  
Einschub: PURPENDICULAR**

**Zweiundzwanzigster statistisch-kritischer  
Einschub: ABANDON**

**Dreiundzwanzigster statistisch-kritischer  
Einschub: BANANAS**

**Intermezzo: Fragen eines musikhörenden  
Arbeiters der Stirn**

**Deep History**  
*Zum Ausklang*

**Vorerst letzte Meldung**  
*Vom 14. Januar 2005*

**Fortsetzung der Renaissance**  
*Was im Jahr 2005 so geschah und wie es  
weiterging*

**Vierundzwanzigster statistisch-kritischer**

# **Einschub: RAPTURE OF THE DEEP**

## **Vorerst allerletzte Meldung**

*Vom 27. Februar 2007*

## **Die Besetzungen**

## **Dank**

## **Das könnte Sie interessieren**

# Der Hund von Deep Purple

*Das Vorwort, in dem wir erfahren, worum es geht, und mit einem Abstecher ins sehr späte Mittelalter eine gewisse Sache von -  
vornherein erledigen*

„Wenn ich mir die Platte heute anhöre“, bekannte Greil Marcus 1989, als er wieder mal *Anarchy In The U. K.* von den Sex Pistols hörte, „wenn ich höre, wie Johnny Rotten an seinem Text zerrt und dann die Teile der Welt ins Gesicht schleudert, wenn mir das alles verzehrende Lächeln einfällt, das er beim Singen aufsetzte, kriege ich eine Gänsehaut.“ (*Lipstick Traces*, Hamburg 1992)

Merkwürdig, diese Konfession. Sie leistet den hohen Ansprüchen, die man an Dokumente der Obsession stellt, Genüge und „klingt“ streng subjektiv, was das Schlechteste nicht ist, schreibt man über (Rock-)Musik. Zugleich